

Sprechfunk - Übermittlungsübung im Rahmen der SVU 19

Datum: Dienstag 12. Nov. 2019

Generelles und Zielsetzung

Im Rahmen der Sicherheits-Verbunds-Übung SVU 19 findet parallel eine Verbindungsübung zwischen den Führungs-Stäben der Kantone Zug, Schwyz und Freiburg und der SVU-Übungsleitung in Bern statt. Ziel ist es zu demonstrieren, dass wir in der Lage sind, zur Not auch Sprechfunk-Verbindungen zwischen den Kanton und dem Bund herzustellen. Sprechfunk ist bewusst erwünscht, um Personen auf der Gegenseite an der Sprache erkennen zu können

Beübte Standorte:

Folgende USKA Notfunkgruppen wurden von der kantonalen Führungsorganisation aufgefordert, eine Sprechfunk-Verbindung nach Bern aufzubauen:

- | | | |
|----------------------------------|-----|--------------------------|
| - Notfunkgruppe Zug (HB9ZG) | <-> | Leitstelle Bern (HB9SVU) |
| - Notfunkgruppe Schwyz (HB9CF) | <-> | Leitstelle Bern (HB9SVU) |
| - Notfunkgruppe Freiburg (HB9FG) | <-> | Leitstelle Bern (HB9SVU) |

Weitere Teilnehmer:

Wir möchten auch Verbindungen aus anderen Teilen der Schweiz ausprobieren. Andere Gruppierungen (HB9NF, HB9NFB, HB9PC etc.) und speziell OM's aus abgelegenen Gebieten wie Graubünden, Tessin oder Oberwallis sind eingeladen, ebenfalls Verbindung mit HB9SVU aufzunehmen, um die Schweiz-weite Abdeckung zu dokumentieren.

Verbindungs-Aufnahme und Dauer der Funkbereitschaft

- Die Leitstelle in Bern hört/empfängt auf der Frequenz 3760 kHz in SSB. Dies ist die Emergency Frequenz der Region 1 **3760**
- Die Funkbereitschaft beginnt um **09:00h** mit einem **Aufruf** auf 80m (**3780** kHz) durch die Leitstelle **HB9SVU** an HB9ZG, HB9CF und HB9FG und anschliessendem Bestätigungs-Verkehr.
- Im Laufe des Tages macht jede **Aussenstelle** ca. alle 30 Minuten einen **Kontroll-Aufruf** an HB9SVU in Bern.
- Die Funkbereitschaft dauert den ganzen Tag. Funkabbruch/Übungsende ist spätestens um 15.00h. Anschliessend können die Stationen abgebaut werden.
- Freiwillige Teilnehmer können jederzeit, wenn kein Traffic herrscht, die Leitstelle HB9SVU in Bern auf 3760 kHz aufrufen.

Benutzung des Funks durch Behördenmitglieder der Kantone und der Übungsleitung SVU

- In der Zeit der Funkbereitschaft zwischen 09:00 und 15:00h HBT kann jederzeit ein Mitglied der kantonalen Behörden oder der SVU-Übung eine Sprechverbindung mit einer anderen beteiligten Station anfordern.
- Das BAKOM hat die Sprecherlaubnis für Dritte für diese Übung erteilt.
- Nach Abschluss der Konversation durch eine Drittperson ist durch den diensthabenden Funkamateure die Verbindung mit folgender Meldung sinngemäss abzuschliessen:
«Dieses Gespräch war ein Informationsaustausch im Rahmen einer Notfunkübung in der Schweiz, und hat keine reelle Bedeutung»

Verbindungsaufnahme durch andere Schweizer Funkamateure

- Es ist erwünscht, dass speziell Funkamateure aus abgelegenen Gebieten der Schweiz (Tessin, Engadin, Wallis, Genf, Bodensee etc.) ebenfalls Funkkontakt mit der Leitstelle HB9SVU in Bern aufnehmen. Dieser kann stündlich wiederholt werden.
- Auf eventuell gerade laufende Verbindungen/Gespräche durch Behördenvertreter ist Rücksicht zu nehmen.
-

Alternativer Sprechfunk-Link zur Leitstelle Bern

- An den Standorten in Zug, Schwyz und Freiburg wird zusätzlich eine Relais-Verbindung via 6m Schilthorn Relais ausgetestet.
- Die detaillierten Infos betreffend das 6m Relais auf dem Schilthorn finden sich auf der Homepage «relais-hb9f.ch»
Link: <https://relais-hb9f.ch/relais/6m/schilthorn.html>
- Das 6m Relais verspricht einen sehr weiten Einzugsradius, auch wenn nicht direkt Sichtverbindung zum Schilthorn vorhanden ist.

Weiter Infos

- **Die Leitstelle HB9SVU und die Aussenstellen in Zug, Schwyz und Freiburg führen ein Log über alle getätigten Funkverbindungen.**
- Sollte die Frequenz 3760 kHz durch unbeteiligte Dritte belegt werden, so sind diese höflich darauf aufmerksam zu machen, dass dies die Emergency Communication Frequenz der Region 1 ist, und dass hier den ganzen Tag eine Notfunkübung in der Schweiz läuft.
- Entsprechende Informationen sind auch auf QRZ.com unter HB9SVU in Englisch zu finden.

Viel Erfolg und 73 de
Bernard, HB9ALH
Übungsleiter